

## Der Bezirksbürgermeister

## Bezirksvertretung 9 (Mülheim)

Geschäftsführung  
Herr Aderholt

Telefon: (0221) 221-99322

Fax: (0221) 221-99412

E-Mail: benjamin.aderholt@stadt-koeln.de

Datum: 18.10.2010

## Niederschrift

über die **10. Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim** in der Wahlperiode 2009/2014 am Montag, dem 04.10.2010, 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr, Bürgeramt Mülheim, VHS-Saal

### Anwesend:

### Bezirksbürgermeister

Herr Norbert Fuchs SPD

### Mitglieder der Bezirksvertretung

Herr Karl Heinz Frebel	SPD
Frau Berit Kranz	SPD
Herr Alexander Lünenbach	SPD
Herr Martin Stahl	SPD
Herr Eric Haeming	CDU
Herr Alexander Hübecker	CDU
Herr Stephan Krüger	CDU
Herr Christoph Schneider	CDU
Herr Christian Olthoff	GRÜNE
Frau Andrea Restle	GRÜNE
Herr Winfried Seldschopf	GRÜNE
Herr Dr. Kemal Bozay	GRÜNE
Herr Torsten Tücks	FDP
Frau Judith Wolter	pro Köln

### Verwaltung

Herr Bernd Henke	Bürgeramt Nippes
Herr Hans-Jürgen Oster	Amt für Soziales und Senioren
Herr Albrecht Scherer	Stadtplanungsamt
Herr Arne Wrobel	Amt für Straßen und Verkehrstechnik
Frau Dagmar Grote-Westrick	Amt für Stadtentwicklung und Statistik
Frau Brigitte Göttgens	Amt für Stadtentwicklung und Statistik
Frau Sabine Müller	Umwelt- und Verbraucherschutzamt
Herr Frank Pfeuffer	Integrierte Jugendhilfe- und Schulentwicklungsplanung

### Seniorenvertreterin

Frau Karin Scherer

## **Presse**

## **Zuschauer**

## **Entschuldigt:**

## **Mitglieder der Bezirksvertretung**

Frau Jutta Kaske-Vollmer	SPD
Herr Thomas Kosch	SPD
Herr Dr. Thomas Portz	CDU
Frau Bianca Wagner	FDP

## **Ratsmitglieder mit beratender Stimme**

Herr Werner Böllinger	SPD
Frau Polina Frebel	SPD
Herr Axel Kaske	SPD
Herr Horst Noack	SPD
Herr Franz Philippi	SPD
Herr Michael Zimmermann	SPD
Herr Bürgermeister Hans-Werner Bartsch	CDU
Herr Andreas Köhler	CDU
Frau Yvonne Gebauer	FDP
Frau Christraut Kirchmeyer	FDP
Herr Bürgermeister Manfred Wolf	FDP

## **Seniorenvertreterin**

Frau Ingeborg Blickhäuser

Der Vorsitzende, Herr Bezirksbürgermeister Fuchs, eröffnet die 10. Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim in der Wahlperiode 2009/2014 und begrüßt alle Anwesenden.

Als Stimmzähler werden Frau Restle, Herr Lünenbach und Herr Schneider benannt.

Die verfristet eingegangenen Vorlagen 10.1.2, 10.2.3, 14.1.1 und 14.2.1 werden in die Tagesordnung aufgenommen. Die Vorlage 10.2.1 wird einstimmig wegen Beratungsbedarfs vertagt.

## **Tagesordnung**

### **I. Öffentlicher Teil**

- 1 Einwohnerfragestunde**
- 2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

- 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 Annahme von Schenkungen**
- 7 Anfragen**
  - 7.1 Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen**
    - 7.1.1 Straßenbaumoratorium Rot-Grünen Minderheitsregierung NRW hier; Anfrage der CDU Fraktion zur Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim vom 13.09.2010, TOP 7.2.3  
3865/2010
    - 7.1.2 Spielplatz Rudolf-Clausius-Str. in Köln-Buchforst  
3813/2010
  - 7.2 Neue Anfragen**
    - 7.2.1 Anfrage der CDU-Fraktion  
Ärztehaus Buchforst  
AN/1788/2010
    - 7.2.2 Anfrage der SPD-Fraktion  
Regionale 2010 Lupenraum Isenburg  
AN/1789/2010
- 8 Anträge**
  - 8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
    - 8.1.1 Antrag der CDU-Fraktion  
Reinigung und Prüfung der Sinkkästen Edelhofstr. in Flittard  
AN/1726/2010
    - 8.1.2 Antrag der CDU-Fraktion  
Verkehrssituation in der Straße "Im Wolfskaul"  
AN/1727/2010
    - 8.1.3 Antrag der CDU-Fraktion  
Kurze Ausrückzeiten der Freiwilligen Feuerwehr Strunden sicherstellen!  
AN/1728/2010

- 8.1.4 Antrag der Fraktion Bündnis90/DieGrünen  
Beschilderung Rheinradweg Stammheimer Ufer  
AN/1733/2010
- 8.1.5 Antrag der Fraktion Bündnis90/DieGrünen  
Entwicklung und Sicherstellung eines Baukonzeptes für das städt. Gebäude  
und Gelände Keupstr./Ecke Bergisch-Gladbacher-Str.  
AN/1736/2010
- 8.1.6 Antrag der Fraktion Bündnis90/DieGrünen  
Einrichtung einer barrierefreien öffentlichen Toilette am Mülheimer Bahnhof  
AN/1737/2010
- 8.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemein-  
deordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 9 Bericht aus dem Veedelsbeirat**
- 10 Verwaltungsvorlagen**
- 10.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Lan-  
des Nordrhein-Westfalen**
- 10.1.1 Erschließungsmaßnahme Penningsfelder Weg  
3433/2010
- 10.1.2 Benennung einer Planstraße im Baugebiet Kaspar-Düppes-Straße in Köln-  
Holweide  
4024/2010
- 10.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2  
der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 10.2.1 Beschluss über die Offenlage des Bebauungsplan-Entwurfes Nr. 71467/02  
Arbeitstitel: Südlich Arnsberger Straße in Köln-Buchheim  
3233/2010
- 10.2.2 Änderung der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen der  
Stadt Köln  
3398/2010
- 10.2.3 Maßnahmen zum Aufgabenabbau, zur Standardreduzierung und zur Er-  
tragssteigerung  
Hier: Aufgabe 02.3; Einsparvorschlag Nr. 1; Verzicht auf die Erweiterung des  
Bürgerservice  
3729/2010

## **11 Mitteilungen**

### **11.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters**

### **11.2 Mitteilungen der Verwaltung**

11.2.1 Baumfällungen im Stadtbezirk Mülheim

11.2.2 Vorstellung Projekt "Hallo Nachbar, Danke schön"

11.2.3 Statusbericht zum Ausbau der Kindertagesbetreuung für unter 3-Jährige  
2687/2010

11.2.4 Fortschreibung Nahverkehrsplan Köln; hier: Schanzenstraße - Einrichtung  
einer Buslinie zur Interimsspielstätte der Oper  
Hier: Beschluss aus der Sitzung des Verkehrsausschusses vom 11.05.2010,  
TOP 4.5  
3559/2010

11.2.5 Buslinie Schanzenstraße/Opernbus  
3932/2010

### **11.3 Bemerkungen zur Niederschrift**

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

### **12 Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen**

### **13 Anträge**

### **14 Verwaltungsvorlagen**

#### **14.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

14.1.1 Grund- und Hauptschule Ferdinandstraße 43, Köln-Mülheim  
4160/2010

#### **14.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

14.2.1 Besetzung der Stelle Leitung des Bürgeramtes Mülheim  
4144/2010

**15 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

## **I. Öffentlicher Teil**

- 1 Einwohnerfragestunde**
- 2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 Annahme von Schenkungen**
- 7 Anfragen**
  - 7.1 Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen**
    - 7.1.1 Straßenbaumoratorium Rot-Grünen Minderheitsregierung NRW hier; Anfrage der CDU Fraktion zur Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim vom 13.09.2010, TOP 7.2.3  
3865/2010**

Die Beantwortung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt.
    - 7.1.2 Spielplatz Rudolf-Clausius-Str. in Köln-Buchforst  
3813/2010**

Die Beantwortung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt.
  - 7.2 Neue Anfragen**
    - 7.2.1 Anfrage der CDU-Fraktion  
Ärztehaus Buchforst  
AN/1788/2010**

Eine Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

**7.2.2 Anfrage der SPD-Fraktion  
Regionale 2010 Lupenraum Isenburg  
AN/1789/2010**

Eine Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

**8 Anträge**

**8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

**8.1.1 Antrag der CDU-Fraktion  
Reinigung und Prüfung der Sinkkästen Edelhofstr. in Flittard  
AN/1726/2010**

**Beschluss:**

Die Verwaltung reinigt die Sinkkästen in der Edelhofstraße umgehend. Zudem wird eine technische Überprüfung durchgeführt, ob die Bauweise den Anforderungen entspricht bzw. Bauschäden bestehen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**8.1.2 Antrag der CDU-Fraktion  
Verkehrssituation in der Straße "Im Wolfskaul"  
AN/1727/2010**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, in der Straße „Im Wolfskaul“ Geschwindigkeitskontrollen durchzuführen und mittels eines Verkehrszeichens „Vorsicht, spielende Kinder“ auf den Spielplatz im „Stammheimer Fort“ hinzuweisen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**8.1.3 Antrag der CDU-Fraktion  
Kurze Ausrückzeiten der Freiwilligen Feuerwehr Strunden sicherstellen!  
AN/1728/2010**



Herr Hübecker verdeutlicht anhand von Fotos die problematische Parkplatzsituation am Löschhaus der Freiwilligen Feuerwehr Strunden. Die Erforderlichkeit der Stellplätze sei von der Verwaltung bereits anerkannt aber baulich nicht umgesetzt worden. Dadurch sind die unerlässlichen Ausrückzeiten erheblich gefährdet.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Mülheim beauftragt die Verwaltung, die längst geplanten Stellplätze für die Freiwillige Feuerwehr Löschgruppe Strunden zu realisieren.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**8.1.4 Antrag der Fraktion Bündnis90/DieGrünen  
Beschilderung Rheinradweg Stammheimer Ufer  
AN/1733/2010**

**Beschluss:**

Wir bitten die Verwaltung eine Beschilderung des Radweges in Höhe der Stammheimer Hauptstraße zeitnah anzubringen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**8.1.5 Antrag der Fraktion Bündnis90/DieGrünen  
Entwicklung und Sicherstellung eines Baukonzeptes für das städt. Gebäude und Gelände Keupstr./Ecke Bergisch-Gladbacher-Str.  
AN/1736/2010**

Herr Dr. Bozay erklärt, dass der vorliegende Antrag als gemeinsamer Antrag mit der SPD-Fraktion zu verstehen ist. Ausschließlich aufgrund eines technischen Fauxpas wurde der Antrag als Einzelantrag der Fraktion Bündnis90/DieGrünen eingereicht.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten unter Berücksichtigung der bisherigen konzeptionellen Ideen (z.B. im Rahmen von Plan 04 und Mülheim 2020) ein Baukonzept für das städtische Gebäude/Gelände am Ende der Keupstraße / Ecke Bergisch-Gladbacher-Straße zu entwickeln und sicherzustellen. Die Verwaltung wird weiterhin gebeten, die Bezirksvertretung Mülheim über die entwickelten Konzepte und Pläne sowie über die geplanten Schritte zu informieren.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**8.1.6 Antrag der Fraktion Bündnis90/DieGrünen  
Einrichtung einer barrierefreien öffentlichen Toilette am Mülheimer  
Bahnhof  
AN/1737/2010**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird in Abstimmung mit der KVB und DB beauftragt, zu prüfen, im oder am Mülheimer Bahnhof (auch im nahen Umfeld) eine barrierefreie öffentliche Toilette einzurichten.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**8.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemein-  
deordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

**9 Bericht aus dem Veedelsbeirat**

Herr Lünenbach möchte die im Veedelsbeirat geführte Diskussion hinsichtlich des Projektverlaufs auch in der Bezirksvertretung aufgreifen. Derzeit ist das Verfahren insbesondere von der vergaberechtlichen Thematik dominiert. Aus diesem Grund bittet Herr Lünenbach noch mal um Erläuterung bzw. Klarstellung, wie die ursprünglichen Planungen im vorgesehenen Zeitfenster unter Berücksichtigung der einzuhaltenden vergaberechtlichen Vorgaben zeitnah und vollständig realisiert werden können.

Frau Göttgens erläutert, dass es sich vor dem Hintergrund der enormen Gesamtkomplexität gezeigt hat, dass zur Durchführung eines einwandfreien Vergabeverfahrens für die einzelnen Projekte die Beiziehung eines externen Fachanwaltsbüros geboten ist. Form- und Verfahrensfehler, die zu Verzögerungen der Projekte oder Rückzahlung von Fördergeldern führen könnten, wären für das Handlungskonzept fatal.

Frau Restle hinterfragt, warum nicht auf die Erfahrungen anderer Städte bzw. Regionen, wie z.B. dem Ruhrgebiet, die solche Projekte bereits durchgeführt haben, zurückgegriffen wurde.

Frau Göttgens erklärt, dass sich die vergaberechtliche Ausgangssituation seit Durchführung der Projekte im Ruhrgebiet grundlegend verändert hat. Eine Vergleichbarkeit mit den heutigen Vorgaben ist nicht möglich.

Herr Dr. Bozay möchte wissen, warum die im Konzept von agiplan ausführlich dargestellten Projektbeschreibungen nicht auch im Rahmen der Ausschreibungen als Leistungsbeschreibungen verwendet wurden.

Frau Göttgens verdeutlicht, dass es sich bei agiplan nur um skizzenhafte Projektbeschreibungen handelt. Vielmehr musste auch schon für den qualifizierten Förderantrag der Projektinhalt weitaus ausführlicher und nun für das Ausschreibungsverfahren darüber hinaus noch einmal detaillierter und komplexer ausgearbeitet werden.

Herr Krüger sieht mittlerweile durch das lange Verfahren den Ruf des Projektes in der Bevölkerung gefährdet.

Herr Lünenbach kann zwar nachvollziehen, dass alle Vergaben im Dienstleistungssektor eine gewisse Komplexität mit sich führen, jedoch handelt es sich bei den Ausschreibungen für Bauleistungen um eine Kernkompetenz der Verwaltung und dürften insoweit keine Verzögerung erfahren. Des Weiteren fragt Herr Lünenbach, ob die angesprochenen detaillierten Leistungsbeschreibungen bereits vorliegen.

Frau Göttgens bestätigt, dass die Leistungsbeschreibungen auf Basis der Projektbeschreibungen vorliegen und im weiteren Verfahren entsprechend der europarechtlichen formalen Kriterien zusammen mit dem Fachanwalt aufgearbeitet werden.

Herr Seldschopf wünscht künftig zu jedem einzelnen Projekt eine Zeitleiste und regelmäßig einen Bericht zum jeweiligen Entwicklungsstand, um die Einhaltung der Zeitvorgaben kontrollieren zu können

Herr Stahl hinterfragt, ob die finanziellen Mittel für den externen Berater zu Lasten des Projektes gehen.

Frau Göttgens erklärt, dass die Finanzierung nicht aus den Fördermitteln erfolgt.

## **10 Verwaltungsvorlagen**

### **10.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

#### **10.1.1 Erschließungsmaßnahme Penningsfelder Weg 3433/2010**

Herr Seldschopf äußert seine grundsätzliche Zustimmung zu dem Verwaltungsvorschlag. Jedoch werde, falls sich die vorgeschlagene Maßnahme nicht bewährt, Nachbesserung gefordert.

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Mülheim beauftragt die Verwaltung auf Basis des vorgelegten Lageplans (Anlage 1 und 2) mit der Erstellung der Ausführungsplanung für den Penningsfelder Weg in Köln-Dellbrück.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

#### **10.1.2 Benennung einer Planstraße im Baugebiet Kaspar-Düppes-Straße in Köln-Holweide 4024/2010**

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Mülheim beschließt, die Planstraße im Baugebiet Kaspar-Düppes-Straße, die von der Kaspar-Düppes-Straße nach Osten abgeht und nach rund 70 m in Richtung Süden abknickt, um dann nach rund 110 m auf die Iddelsfelder Straße zu stoßen,

**Kranzbinderweg**

zu benennen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**10.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

**10.2.1 Beschluss über die Offenlage des Bebauungsplan-Entwurfes Nr. 71467/02**

**Arbeitstitel: Südlich Arnsberger Straße in Köln-Buchheim  
3233/2010**

Der TOP wurde vor Eintritt in die Tagesordnung wegen Beratungsbedarfs vertagt.

**10.2.2 Änderung der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen der Stadt Köln  
3398/2010**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Mülheim empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt die Änderung der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen der Stadt Köln gemäß der in Anlage 1 beiliegenden Fassung.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich beschlossen gegen Frau Wolter.

**10.2.3 Maßnahmen zum Aufgabenabbau, zur Standardreduzierung und zur Ertragssteigerung**

**Hier: Aufgabe 02.3; Einsparvorschlag Nr. 1; Verzicht auf die Erweiterung des Bürgerservice  
3729/2010**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Mülheim empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt abweichend vom Vorschlag der Verwaltung (sogenannte „Task.Force-Liste“)

1. die geplante Erweiterung der Öffnungszeiten der Meldehallen und des Kundenzentrums Innenstadt nicht vorzunehmen, sondern auf dem derzeitigen Stand zu belassen. Zur Realisierung der Haushaltseinsparung werden 4,5 derzeit vakante Stellen abgesetzt;
2. die vorläufige Nichtbesetzung der 5 Stellen des Welcome-Centers (A 12, BBO, A 10 BBO, 3 A8 BBO).

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

## **11 Mitteilungen**

### **11.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters**

### **11.2 Mitteilungen der Verwaltung**

#### **11.2.1 Baumfällungen im Stadtbezirk Mülheim**

#### **11.2.2 Vorstellung Projekt "Hallo Nachbar, Danke schön"**

Frau Müller stellt das Projekt „Hallo Nachbar, Danke schön“ anhand einer Präsentation vor.

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs dankt Frau Müller für die Präsentation und möchte wissen, ob das Programmgebiet auch auf den Bereich der Keupstr. ausgeweitet werden kann.

Frau Müller erklärt, dass eine Ausweitung des Gebietes derzeit nicht möglich sei. Falls das Programm verlängert wird und die entsprechenden finanziellen Mittel zur Verfügung gestellt werden, kann dies natürlich angedacht werden. Allerdings sollte auch der Evaluationsbericht im nächsten abgewartet werden.

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs kündigt an, dass zu gegebener Zeit ein Antrag der Bezirksvertretung auf Ausweitung des Projektgebietes beschlossen werden sollte.

Herr Lünenbach bittet darum, das Projekt auch im Vergabeverfahren von Mülheim 2020 zu berücksichtigen. Es handelt sich nicht um ein „Müll-“ sondern um ein „Bildungsprojekt“.

#### **11.2.3 Statusbericht zum Ausbau der Kindertagesbetreuung für unter 3-Jährige 2687/2010**

Die Mitteilung der Verwaltung wurde bereits zur Sitzung am 13.09.2010 umgedruckt.

Herr Pfeuffer erläutert die Hintergründe zum Statusbericht zum Ausbau der Kindertagesbetreuung für unter 3-Jährige.

#### **11.2.4 Fortschreibung Nahverkehrsplan Köln; hier: Schanzenstraße - Einrichtung einer Buslinie zur Interimsspielstätte der Oper Hier: Beschluss aus der Sitzung des Verkehrsausschusses vom 11.05.2010, TOP 4.5 3559/2010**

Die Mitteilung der Verwaltung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt.

Herr Lünenbach nimmt mit Bedauern zur Kenntnis, dass die entsprechende Beschlussfassung der Bezirksvertretung ignoriert und die Wegebeziehung aus Kostengründen nicht realisiert wird. Diese Begründung ist vor dem Hintergrund der vorgebrachten Argumente für die Erschließung absolut indiskutabel.

**11.2.5 Buslinie Schanzenstraße/Opernbus  
3932/2010**

Die Mitteilung der Verwaltung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt.

**11.3 Bemerkungen zur Niederschrift**



gez. Aderholt

---

Norbert Fuchs  
(Bezirksbürgermeister)

---

Aderholt  
(Schriftführer)